

# Presseinformation



NATIONALER PAKT FÜR FRAUEN  
IN MINT-BERUFEN

Engagement für Frauen in MINT-Berufen wächst: HIS ist neuer Paktpartner beim Nationalen Pakt „Komm, mach MINT.“

**Mehr Frauen für MINT! Mit dieser Zielsetzung engagiert sich die HIS Hochschul-Informationssystem GmbH als jüngster Partner beim Nationalen Pakt für Frauen in MINT-Berufen „Komm, mach MINT.“**

„Wir freuen uns sehr, die HIS Hochschulforschung als neuen Partner begrüßen zu dürfen, denn HIS unterstützt schon seit langem die Arbeit des Pakts mit wichtigen Daten und Analysen. Sie zeigen, wie sich die Anteile der MINT-Studienanfängerinnen, Absolventinnen oder Berufseinsteigerinnen entwickeln und belegen das Engagement der Paktpartner und damit den Erfolg des Paktes“, sagt Susanne Witteriede, Leiterin der Geschäftsstelle.

Wer interessiert und entscheidet sich für ein Studium in den MINT-Fächern? Welche Möglichkeiten gibt es, um mehr Frauen und allgemein mehr Studienberechtigte für die MINT-Fächer zu begeistern? Wie gestalten sich der Berufseinstieg und die Karriereentwicklung von MINT-Absolventinnen und -Absolventen? Diese und weitere Fragen spielen in den empirischen Untersuchungen der HIS-Hochschulforschung seit vielen Jahren eine wichtige Rolle. „Mit unserem Beitritt zum Nationalen Pakt für Frauen in MINT-Berufen können wir unsere umfangreichen Daten und Analysen einem breiten Netzwerk zur Verfügung stellen“, begründet Karl-Heinz Minks, Leiter des Arbeitsbereichs Absolventenforschung und lebenslanges Lernen die Entscheidung der HIS GmbH, sich als Paktpartner zu engagieren.

Die HIS Hochschul-Informationssystem GmbH mit Sitz in Hannover führt regelmäßig umfassende Befragungen von Studienberechtigten, Studienanfänger/inne/n und Hochschulabsolvent/inn/en durch. „Unsere Daten und Analysen decken einen langen Zeitraum ab. Wir befragen die jungen Leute zum ersten Mal zu dem Zeitpunkt, zu dem sie sich für ein Studienfach entscheiden. Im Rahmen unserer Absolventenstudien befragen wir Absolvent/inn/en im Lauf von zehn Jahren nach dem Examen mehrfach. Die Ergebnisse liefern wertvolle Erkenntnisse, wie es gelingen kann, mehr junge Menschen und insbesondere auch junge Frauen für die MINT-Fächer zu gewinnen und sie erfolgreich zum Examen zu führen. Das ist aber nur die eine Seite. Man darf nicht nur auf das Studium schauen.“

HIS Hochschul-Informationssystem GmbH  
Goseriede 9  
30159 Hannover  
Postfach 29 20  
30029 Hannover  
Telefon +49 (0) 511 1220-0  
Telefax +49 (0) 511 1220-250  
[www.his.de](http://www.his.de)

**27. Juli 2010**

Seite 1 von 2

**Nächere Informationen:**  
Karl-Heinz Minks, HIS GmbH  
Tel.: 0511/1220-203  
E-Mail: [minks@his.de](mailto:minks@his.de)

**Pressekontakt:**  
Theo Hafner, HIS GmbH  
Tel.: 0511/ 1220-290  
E-Mail: [hafner@his.de](mailto:hafner@his.de)

Christina Haaf  
Nationaler Pakt für Frauen in MINT-Berufen  
Tel.: 0521/106-7324  
E-Mail: [haaf@komm-mach-mint.de](mailto:haaf@komm-mach-mint.de)

Vielmehr müssen die in den MINT-Fächern ausgebildeten Frauen auch langfristig gute berufliche Entwicklungschancen erhalten. Hier sind die Arbeitgeber gefordert, deutliche Signale zu geben, dass sich die Entscheidung für ein MINT-Studium auch für Frauen auf Dauer lohnt“, erläutert Karl-Heinz Minks mit Blick auf die Zielsetzung des Nationalen Pakts für Frauen in MINT-Berufen.

Seite 2 von 2

HIS arbeitet darüber hinaus als Konsortialführer im Bereich Bildung der Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI) zu. Die Gutachten behandeln Fragen der Innovations- und technologischen Leistungsfähigkeit Deutschlands. Die MINT-Fächer bilden auch hier einen Schwerpunkt.

### **Über die HIS GmbH**

Die HIS Hochschul-Informations-System GmbH unterstützt die Hochschulen und die staatliche Hochschulpolitik mit ihrer Arbeit in den Bereichen Hochschul-IT, Hochschulforschung und Hochschulentwicklung. Gesellschafter sind der Bund und die Länder. Weitere Informationen unter [www.his.de](http://www.his.de)

### **Über „Komm, mach MINT.“**

Komm, mach MINT." - der Nationale Pakt für Frauen in MINT-Berufen zwischen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien soll das Bild der MINT-Berufe in der Gesellschaft verändern. "Komm, mach MINT." ist Teil der Qualifizierungsinitiative der Bundesregierung "Aufstieg durch Bildung" und wurde 2008 auf Initiative von Bundesbildungsministerin Annette Schavan mit dem Ziel gestartet, junge Frauen für naturwissenschaftliche und technische Studiengänge zu begeistern sowie Hochschulabsolventinnen für Karrieren in der Wirtschaft zu gewinnen. Rund 70 Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und den Medien unterstützen derzeit diese Zielsetzung mit vielfältigen Aktivitäten und Maßnahmen zur Studien- und Berufsorientierung junger Frauen.

Das Informationsportal [www.komm-mach-mint.de](http://www.komm-mach-mint.de) bietet einen Überblick über das breite Spektrum von Angeboten zur Gewinnung weiblicher Nachwuchskräfte mit konkreten Tipps, Handlungsempfehlungen und einer bundesweiten Projektlandkarte. Auf ihr können Projekte und Maßnahmen eingetragen werden. Außer den Anstrengungen der Paktpartner finden sich dort auch Initiativen zahlreicher weiterer Akteure. Mit bisher 600 Projekten ist es gelungen, bis heute insgesamt 55.000 Mädchen und jungen Frauen anzusprechen.

#### **Nähere Auskünfte:**

Karl-Heinz Minks, HIS GmbH  
Tel.: 0511/1220-203, E-Mail: [minks@his.de](mailto:minks@his.de)

#### **Pressekontakt:**

Christina Haaf, Nationaler Pakt für Frauen in MINT-Berufen  
Tel.: 0521/106-7324, E-Mail: [haaf@komm-mach-mint.de](mailto:haaf@komm-mach-mint.de)

Theo Hafner, HIS GmbH  
Tel.: 0511/1220-290, E-Mail: [hafner@his.de](mailto:hafner@his.de)